

## Themen Gespräch mit ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern

### Grundsätzliches:

Bei der Ankunft von neuen Flüchtlingen sollen die Flüchtlinge möglichst mit „ihrem“ ehrenamtliche(n) Helferin oder Helfer zusammengebracht werden. Dazu werden die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer per E-Mail vom Sozialamt informiert, wann und wo neue Flüchtlinge ankommen. Die Information beinhaltet Name, Vorname, Alter, Geschlecht und Herkunftsland des Flüchtlings.

Bei der Einweisung der Flüchtlinge in den Wohnraum werden diese noch von den Mitarbeiterinnen des Sozialamtes begleitet.

Aus Sicht der Verwaltung wäre es wünschenswert, dass die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer folgende Aufgaben übernehmen:

- Funktionen des Herdes (Kochen und Braten nur mit Kochtopf und Bratpfanne) zeigen
- Die Funktion der Toilette muss erklärt werden, damit die Dusche nicht als Toilette genutzt wird und die Toilette nicht als Plumps-Klo benutzt wird (in Hocke auf der Brille)
- Es ist den Flüchtlingen zu zeigen, wie wichtig die Lüftung der Räumlichkeiten ist, damit es nicht zu einer Schimmelbildung kommt
- Einweisung, wie mit den Thermostaten an den Heizungen umgegangen werden soll / kein Heizen bei geöffnetem Fenster etc.
- Es ist den Flüchtlingen zu erklären, dass die Wasserhähne auch wieder abgestellt werden müssen
- Wenn Kinder vorhanden sind, den Kindergarten oder die Schulen zeigen und die Anmeldung vornehmen
- Einkaufsmöglichkeiten / Geschäfte / Sozialkaufhaus / Tafel / Tischlein deck dich / Tauschhaus / Kleiderkammer / Secondhand-Läden / Ärzte und Apotheken zeigen
- Zeigen wie die Mülltrennung/Abfallbeseitigung funktioniert
- Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln erklären und zeigen, insbesondere den Bahnhof
- Anmeldung beim Einwohnermeldeamt ca. 3 Wochen nach Ankunft in Bad Bramstedt

Sollte im Einzelfall eine dieser Aufgaben nicht leistbar sein, bitten die Mitarbeiterinnen des Sozialamtes um entsprechende Information, damit die Aufgabe auf andere Art und Weise erledigt werden kann.

Weitere mögliche Hilfestellungen sind:

- Begleitung bei Behördengängen oder Arztbesuchen

- Bei möglichen Besuchen der Flüchtlinge durch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sollte auf die Beschädigung von Sachen in den Wohnungen geachtet werden, ggfs. Rückmeldung an das Sozialamt
- Elterncafe vorstellen
- Beratungsstelle beim Amt-Bad Bramstedt-Land zeigen
- Informationen über vorhandenes Angebot an Sportvereinen etc. geben
- Anlegen von Ordnern für ihre Dokumente
- Energiesparmöglichkeiten zeigen
- Informationen über das Verhalten innerhalb einer Hausgemeinschaft
- Funktion der Waschmaschine erklären, insbesondere wie viel Waschpulver oder Waschflüssigkeit verwendet werden darf. Programme usw.
- Kontrolle, ob alle notwendigen Einrichtungsgegenstände da sind. Sofern Gegenstände fehlen, Mitteilung an das Sozialamt
- Umgang mit Elektrogeräten / Haushaltsgeräten
- Unterstützung bei Hausaufgaben
- Erläutern/Zeigen, dass die Rettungswege/Treppenhäuser frei von Sachen bleiben müssen.